

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SC 1948 Aurachtal Münchaurach : TSG Weisendorf V
Dienstag, 17.01.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim SC 1948 Aurachtal Münchaurach – 8:4 Heimerfolg

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 8:4-Heimerfolg des SC 1948 Aurachtal Münchaurach im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen die TSG Weisendorf V endgültig fest.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Fuchs / Höhlriegel beim 11:4, 11:6, 11:5 gegen Kappes / Schick. Zwischenzeitlich konnten Eckerle / Meister zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren derweil die Partie gegen Baumann / Kotzbauer aber trotzdem klar mit 6:11, 11:7, 8:11, 10:12. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Joachim Schick zunächst nicht gut aus, so gewann Volker Fuchs im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Bernd Höhlriegel hatte gegen Torsten Kappes, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Michael Eckerle bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Christian Kotzbauer. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Roland Meister beim 2:3 gegen Jürgen Baumann. Das Spiel verlor Meister dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Baumann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Anlaufschwierigkeiten musste Volker Fuchs zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Die richtige Herangehensweise hatte Bernd Höhlriegel beim Sieg in drei Sätzen gegen Joachim Schick ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Michael Eckerle und Jürgen Baumann den letzten Ballwechsel spielten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:3. Roland Meister hatte im Match gegen Christian Kotzbauer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Es dauerte eine Weile, bis Michael Eckerle seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Torsten Kappes hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Volker Fuchs hatte im Match gegen Jürgen Baumann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:4 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SC 1948 Aurachtal Münchaurach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Kienfeld III am 03.02.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team der TSG Weisendorf V wird nach nun 9 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 20.01.2023 gegen den TSV Frauenaarach IV erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SC 1948 Aurachtal Münchaurach

Doppel: Fuchs / Höhlriegel 1:0, Eckerle / Meister 0:1

Einzel: V. Fuchs 3:0, B. Höhlriegel 2:0, M. Eckerle 1:2, R. Meister 1:1

TSG Weisendorf V

Doppel: Kappes / Schick 0:1, Baumann / Kotzbauer 1:0

Einzel: T. Kappes 1:2, J. Schick 0:2, J. Baumann 1:2, C. Kotzbauer 1:1